



Elektrifizieren, dekarbonisieren, revolutionieren: GE Vernova bringt den Einkauf mit JAGGAER auf ein neues Niveau

Branche

Manufacturing—
Energie und Versorgung

Größe

- 75.000 Mitarbeitenden

ausgewählte Produktfamilie

- JAGGAER One Plattform
- Category Management
- Supply Chain Collaboration
- Supplier Intelligence
- Sourcing
- eProcurement

[Mehr Erfolgsgeschichten lesen](#)

Über GE Vernova

„Die Energie, die Welt zu verändern“ – so lautet das Motto von GE Vernova, einem unabhängigen, börsennotierten Unternehmen (NYSE: GEV), das auf die Kompetenzen von mehr als 75.000 Mitarbeitenden weltweit setzt. Die installierte Basis von GE Vernova erzeugt rund 25% des weltweiten Stroms. Viele Projekte sind maßgeschneidert. Zudem macht der Servicebereich einen wesentlichen Anteil des Auftragsbestands aus – und sorgt so für nachhaltige Einnahmen bei gleichzeitig hoher Innovationskraft und Reaktionsgeschwindigkeit.

Um den Betrieb aufrechtzuerhalten, investiert GE Vernova jährlich rund 20 Milliarden US-Dollar. Allein die Gas Power-Sparte arbeitet mit 5.000 Lieferanten in über 80 Ländern zusammen und beschafft mehr als 150.000 unterschiedliche Artikelnummern.

Herausforderung

Durch zahlreiche Übernahmen über mehrere Jahrzehnte entstand GE Vernova als eigenständiges Energieunternehmen im März 2023 mit drei Geschäftsbereichen: Power, Wind und Electrification. GE Vernova liefert ein Viertel des weltweiten Energiebedarfs. Wie viele Unternehmen mit M&A-Historie übernahm GE Vernova eine heterogene und komplexe IT-Landschaft mit mehreren ERP-Systemen. Daher bestand die Notwendigkeit, Ausgaben transparenter zu steuern, regulatorische Anforderungen einzuhalten und Systemzuverlässigkeit sowie Sicherheit zu gewährleisten.



Ziel war es, möglichst viel des jährlichen Einkaufsvolumens von 20 Milliarden US-Dollar unter Kontrolle zu bringen, Einsparungen zu erzielen, Risiken zu minimieren und vollständige Compliance sicherzustellen. GE Vernova setzte auf JAGGAER, um die IT-Landschaft zu vereinfachen und Sicherheit, Wertschöpfung, Qualität und Synergien in den Mittelpunkt der Einkaufsstrategie zu stellen. Durch die Ablösung veralteter Systeme durch moderne SaaS-Lösungen unterstützt JAGGAER den Lean-Ansatz und stärkt die Wertbeiträge für EBITDA und Shareholder Value.

Sourcing-Strategie

Randy Rowe, Executive, Sourcing Operations and Transformation im Gas Power-Bereich von GE Vernova, erklärt: „Integrität und Sicherheit bilden unser Fundament. Wir denken kontinuierlich in Verbesserungen.“ GE Vernova verfügt über eine starke Lean-Tradition. „Gerade bei kritischen Lieferanten bedeutet das, partnerschaftlich zu arbeiten und sie täglich herauszufordern, immer schlanker und besser zu werden – Stillstand ist für uns keine Option.“

2022 setzte das Unternehmen seine Digitalisierungsstrategie im Einkauf mit JAGGAER fort. „Wir wollten alte Datenbanken und Vertragsordner abschaffen und den gesamten Prozess vollständig digitalisieren“, so Rowe. Dafür nutzt GE Vernova die JAGGAER One Upstream-Module von Source-to-Contract. Transaktionsdaten fließen in einen Data Lake, der für Analysen und kontinuierliche Optimierung genutzt wird.

„Besonders begeistert uns der partnerschaftliche Spirit mit JAGGAER und der Wille, uns wirklich weiterzubringen“, betont Rowe. Laufend werden priorisierte Projekte umgesetzt, um Synergien und Effizienzpotenziale zu heben.

Sourcing 360 – Guided Buying

„Bei unserer komplexen IT-Landschaft müssten Einkäufer normalerweise in mehreren ERP-Systemen parallel arbeiten. Deshalb haben wir eine zusätzliche Informationsschicht – Sourcing 360 – eingeführt“, erklärt Rowe. „Statt dass Einkäufer suchen müssen, leitet das System sie gezielt zu den nächsten Schritten an.“

GE Vernovas Nachhaltigkeitsrahmen

2024 hat GE Vernova einen Nachhaltigkeitsrahmen mit vier Dimensionen veröffentlicht: Electrify, Decarbonize, Thrive und Conserve. Das Ziel: Den Zugang zu sicherer, nachhaltiger, zuverlässiger und bezahlbarer Elektrizität weltweit zu fördern. Im Fokus steht auch die Dekarbonisierung mit dem Ziel von Scope-3-Null-Emissionen bis 2050 und einer Reduktion der CO₂-Intensität. So setzt GE Vernova beispielsweise verstärkt auf Wasserstoff als emissionsfreien Brennstoff für Gasturbinen.

Im Bereich ‚Thrive‘ stehen sichere, verantwortungsvolle und faire Arbeitsbedingungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Mittelpunkt – etwa unfallfreier Betrieb, Fortschritte bei der Geschlechtervielfalt, Förderung benachteiligter Gruppen, Ethik- und Compliance-Trainings für die Belegschaft sowie die Zusammenarbeit mit Lieferanten zur Förderung der Menschenrechte.

‚Conserve‘ bedeutet, Innovationen zu nutzen, um mit weniger Ressourcen mehr zu erreichen – zum Beispiel durch Förderung der Kreislaufwirtschaft, mit dem Ziel, bis 2030 90% der Top-Produkte abzudecken. „All das basiert auf unserer GE Vernova-Philosophie: Kundenfokus und kontinuierliche Verbesserung in den Bereichen Sicherheit, Qualität, Lieferperformance, Kosten & Liquidität sowie operative Transformation“, so Rowe.

Ausblick

Rowe sieht GE Vernova optimal aufgestellt für kommende Herausforderungen: „Globale Regularien wie CBAM (EU Carbon Border Adjustment Mechanism) und PFAS verlangen von uns, umfangreiche Reporting-Daten zu sammeln. Mit den JAGGAER-Analytics nutzen wir diese Lieferantendaten aber auch für unsere eigenen Zwecke.“ Der Einsatz von generativer KI, Machine Learning und Prozessautomatisierung wird den Fortschritt weiter beschleunigen. „KI wird die Software noch intuitiver machen und unsere Nutzer befähigen, strategischer zu entscheiden.“

Die Zusammenarbeit mit JAGGAER sorgt bei GE Vernova für eine stetige Verbesserung der Einkaufs-KPIs: Mehr Ausgaben unter Management, mehr RFPs, bessere Vertragstransparenz, Risikominimierung, Compliance, Dekarbonisierung und stärkere Lieferantenbindung.

Die Einführung von JAGGAER in den Geschäftsbereichen Gas und Steam ist ein großer Erfolg – aber es bleibt noch viel zu tun, um die gesamten Ausgaben von GE Vernova vollständig zu steuern und jeden ausgegebenen Dollar transparent zu machen.

Die Herausforderungen sind groß: Weltweit haben 775 Millionen Menschen keinen verlässlichen Zugang zu Strom. Prognosen zufolge müssen wir in den nächsten zwanzig Jahren 50% mehr Elektrizität erzeugen. GE Vernova setzt daher konsequent auf nachhaltigeres und schlankeres Sourcing sowie modernes Supplier Management.



GE Vernova wurde bei den World Procurement Awards 2024 in der Kategorie „Supply Chain Initiative“ für die Einführung von Sourcing 360 ausgezeichnet.



Sind Sie bereit, gemeinsam darüber zu sprechen, welche Mehrwert wir erzielen können?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

